

Datenschutzerklärung

Gemäß Artikel 13 Abs. 1 und 2 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) werden Sie an dieser Stelle darüber informiert, welche Daten wir von Ihnen bei der Nutzung unserer Internetdienste erheben und verarbeiten.

1. Datenverarbeitende Stelle

Stadt Bergen auf Rügen
Bürgermeisterin Frau Anja Ratzke
Markt 5/6 , 18528 Bergen auf Rügen
Telefon: 03838 811-111
Fax: 03838 811-222
E-Mail: info@stadt-bergen-auf-ruegen.de

2. Datenschutzbeauftragter

Gemeinsamer Datenschutzbeauftragter
Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV)
Eckdrift 103 · 19061 Schwerin/ Germany
Telefon +49 (0)385 / 77 33 47 -51
datenschutz@ego-mv.de

Sie können sich jederzeit direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

3. Nutzung des Kontaktformulars

Die Nutzung unseres Kontaktformulars ist freiwillig. Die Kommunikation über das Kontaktformular wird automatisch nach dem Stand der Technik verschlüsselt.

Die Kommunikation über das Kontaktformular ist nicht rechtsverbindlich. Zur Einreichung von Anträgen, Unterlagen oder Willenserklärungen bitten wir Sie daher persönlich in unserem Bürgerbüro zu erscheinen oder unsere eGovernment-Dienste bzw. den Postweg zu nutzen.

Um eine Nachricht über unser Kontaktformular absenden zu können, müssen Sie die folgenden Angaben machen:

- Anrede (Frau oder Herr)
- Familienname, optional Vornamen
- E-Mail-Adresse, falls Sie eine Beantwortung Ihres Anliegens ohne Angabe von personenbezogenen Daten wünschen
- optional Postanschrift, falls Sie eine Beantwortung Ihres Anliegens mit Angabe von personenbezogenen Daten wünschen
- Beschreibung Ihres Anliegens

Die Daten benötigen wir zur Bearbeitung Ihrer Anfrage. Die Daten werden nicht mit anderen Informationen verknüpft und nach der Bearbeitung gelöscht.

4. Nutzung der Online-Formulare

Die Nutzung unserer Online-Formulare ist freiwillig und dient der schnellen und unbürokratischen Beauftragung von Leistungen.

Die Erforderlichkeit der von Ihnen einzugebenden Daten richtet sich nach Ihrem Anliegen und ergibt sich aus den jeweiligen Formularen, die Sie aufrufen.

Die von Ihnen eingegebenen Daten benötigen wir zur Bearbeitung Ihrer Anfrage. Die Daten werden nicht mit anderen Informationen verknüpft und nach der Bearbeitung unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen gelöscht.

5. Verarbeitung personenbezogener Daten bei der Nutzung von eGovernment-Diensten

Welche Daten wir von Ihnen bei der Nutzung unserer eGovernment-Dienste verarbeiten, können Sie bei den jeweiligen Diensten einsehen.

7. Allgemeiner Hinweis zur Datenverarbeitung in der Stadt-/Gemeinde-/Amtsverwaltung

Im Rahmen unserer Aufgabenerfüllung verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke, die sich aus einer Rechtsnorm ergeben und zu dem wir verpflichtet oder berechtigt sind (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe c) und e) DSGVO i.V.m. z.B. Bundesmeldegesetz, Hundesteuersatzung). Darüber hinaus können wir personenbezogene Daten aufgrund einer von Ihnen abgegebenen Einwilligungserklärung verarbeiten (Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a), Art. 7 f. DSGVO).

Wir sind in bestimmten Fällen gesetzlich berechtigt bzw. verpflichtet, personenbezogene Daten an Dritte zu übermitteln (z.B. an andere Behörden, in Einzelfällen auch an Privatpersonen). Eine Übermittlung kann aufgrund gesetzlicher Übermittlungsbefugnisse oder aufgrund einer Einwilligung erfolgen.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten solange sie zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind. Danach werden die Daten innerhalb einer angemessenen Frist und unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht bzw. vernichtet. Eine längere Speicherung ist für Archivzwecke zulässig.

Verlinkung Infoblätter

Postanschriften und E-Mail-Adressen, die Sie uns im Rahmen einer Anfrage oder einer Bestellung von Informationsmaterial mitteilen, verwenden wir ausschließlich für den Versand bzw. die Korrespondenz mit Ihnen. Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte findet nicht statt.

Wenn Sie eine E-Mail mit schutzwürdigem Inhalt an uns senden wollen, so empfehlen wir dringend, diese zu verschlüsseln, um eine unbefugte Kenntnisnahme und Verfälschung auf dem Übertragungsweg zu verhindern. Alternativ können Sie uns auch postalisch kontaktieren oder persönlich im Amt vorbeischauen.

6. Rechte der Betroffenen bei der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Verarbeitung von Daten zu Ihrer Person haben Sie nach Art. 15 ff. DSGVO jederzeit die folgenden Rechte:

- Auskunft über die zu Ihrer Person bei uns oder unseren Auftragsverarbeitern gespeicherten Daten,
- Berichtigung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, falls diese Ihrer Ansicht nach falsch sind,
- Löschung von zu Ihrer Person gespeicherten Daten, falls diese für unsere Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich sind, Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung widerrufen oder weder eine Rechtsgrundlage noch Ihre Einwilligung zur Verarbeitung vorlag,
- Einschränkung der Datenverarbeitung, falls die Richtigkeit der Daten oder die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung zu überprüfen ist,
- Übertragbarkeit der personenbezogenen Daten zu einer anderen datenverarbeitenden Stelle, sofern die Datenverarbeitung auf Ihrer Einwilligung oder einem Vertrag beruht und keine Rechtsvorschrift dies verhindert,
- **Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, sofern keine Rechtsvorschrift dies verhindert.**

Soweit die Datenverarbeitung auf einer **Einwilligung** beruht, können Sie diese **jederzeit widerrufen**, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Sofern Sie die genannten Rechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die oben Ziffer 1 angegebenen Kontaktdaten.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Schloss Schwerin, Lennestraße 1, 19053 Schwerin, Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: info@datenschutz-mv.de; www.datenschutz-mv.de.